

Pfarrbrief

Katholische Seelsorgeeinheit
Sinsheim - Angelbachtal

Kommt her
und esst!

ERSTKOMMUNION



Erstkommunionmotiv 2025: Daniela Chudzinski



Hilfswerk für den Glauben

**bonifatius
werk**

So erreichen Sie unsere Pfarrbüros

Pfarrbüro Sinsheim

Pfarrstraße 8, 74889 Sinsheim

Tel.: 07261/9149-0 Fax: 07261/9149-21 E-Mail: pfarramt.sinsheim@se-snh-ang.de

Ansprechpartner Claudia Kiesling / Kathrin Haendly / Silke Wiegand

Öffnungszeiten Mo: 9.00-12.00 Uhr u. 15.00-18.00 Uhr, Mi u. Do: 9.00-12.00 Uhr

In den Ferien bleibt das Pfarrbüro nachmittags geschlossen.

Pfarrbüro Angelbachtal

Friedrichstraße 32, 74918 Angelbachtal

Tel.: 07265/256 Fax: 07265/8120 E-Mail: pfarramt.angelbachtal@se-snh-ang.de

Ansprechpartner Nicole Gabriel

Öffnungszeiten Di, Fr: 9.00-12.00 Uhr, Di: 16.00-17.30 Uhr

In den Ferien bleibt das Pfarrbüro nachmittags geschlossen.

Pfarrbüro Steinsfurt

Steinsfurter Straße 56, 74889 Sinsheim-Steinsfurt

Tel.: 07261/ 2430 Fax: 07261/977579 E-Mail: pfarramt.steinsfurt@se-snh-ang.de

Ansprechpartner Kathrin Haendly

Öffnungszeiten: Di: 11.00-13.00 Uhr

In den Ferien bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Notfallseelsorgetelefon SE SNH-ANG 07261/91491

In dringenden Fällen können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unserer Pfarrbüros die Nummer unseres Notfallseelsorgetelefons wählen. Sie werden schnellstmöglich zurückgerufen.

So erreichen Sie unser Seelsorgeteam

Thomas Hafner, Pfarrer, Leiter der Seelsorgeeinheit, Dekan

Tel.: 07265/256

E-Mail: thomas.hafner@se-snh-ang.de

Pfarrer Ulrich Förderer, Kooperator

Mobil: 07261/1419826

E-Mail: ulrich.foerderer@se-snh-ang.de

Pater Joy Padakoottil, Kooperator

Tel.: 07261/9149-12

E-Mail: joy.padakoottil@se-snh-ang.de

Julia Powelske, Pastoralreferentin

Tel.: 07261/9149-11

E-Mail: julia.powelske@se-snh-ang.de

Silke Filsinger, Gemeindeferentin

Tel.: 07261/9149-17

E-Mail: silke.filsinger@se-snh-ang.de

Albert Lachnit, Diakon

Tel.: 0621/4815289

E-Mail: albert.lachnit@se-snh-ang.de

Unsere Homepage

www.se-sinsheim-angelbachtal.de

Kindergärten in Trägerschaft der Seelsorgeeinheit

- Kindergarten St. Jakobus** Werderstr. 11, 74889 Sinsheim
www.kath-kiga-sinsheim.de
Tel.: 07261/3112 E-Mail: kiga-st-jakobus@se-snh-ang.de
- Kindergarten St. Michael** Kurpfalzstr. 86, 74889 Sinsheim
www.kath-kiga-sinsheim.de
Tel.: 07261/63542 E-Mail: kiga-st-michael@se-snh-ang.de
- Kindergarten St. Felicitas** Zwischen den Hölzern 10, 74889 Steinsfurt
www.kath-kiga-sinsheim.de
Tel.: 07261/2269 E-Mail: kiga-st-felicitas@se-snh-ang.de

Kirchliche Sozialstation Sinsheim e.V.

Wir helfen Ihnen gern!

- Büro in Waldangelloch** Brückenstr. 3, 74889 Sinsheim Tel.: 07265/2 13 97 00
Büro in Sinsheim Friedrichstr. 19, 74889 Sinsheim Tel.: 07261/6 59 56 00
Für eine Beratung können Sie gerne telefonisch Kontakt mit uns aufnehmen.

Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis e.V.

- Standort Sinsheim** Hauptstr. 53-55, 74889 Sinsheim
Tel.: 07261/2382

Für eine Beratung können Sie gerne telefonisch Kontakt mit uns aufnehmen.

Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrbriefe

- Pfarrbrief 05/2025** vom **24.05.2025** bis **29.06.2025:** **07.05.2025**
Pfarrbrief 06/2025 vom **28.06.2025** bis **27.07.2025:** **04.06.2025**
Pfarrbrief 07/2025 vom **26.07.2025** bis **28.09.2025:** **09.07.2025**

E-Mail: pfarrbrief@se-snh-ang.de

Impressum

Herausgeber: Kath. Seelsorgeeinheit Sinsheim-Angelbachtal, Friedrichstr. 32, 74918 Angelbachtal
V.i.S.d.P.: Dekan Thomas Hafner, Friedrichstr. 32, 74918 Angelbachtal
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen
Auflage: 1.040 Stück
Preis: € 1,20/Stück, € 14,40/Jahr, Bestellung als Abo über die Pfarrbüros
Titelbild: Bonifatiuswerk
Rückseite: Pfarrbriefservice
Fotos: privat, www.pixabay.de, www.pfarrbriefservice.de,
Konto: Röm. Kath. Kirchengemeinde Sinsheim-Angelbachtal,
Volksbank Kraichgau
IBAN DE47 6729 2200 0036 5041 02

Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Herausgebers oder der Autoren.
Haftungsausschluss: Für Text- und Bildbeiträge, die uns von Dritten überlassen werden, übernehmen wir keinerlei Haftung. Bei Bildveröffentlichungen setzen wir voraus, dass die Autoren im Besitz aller Rechte sind.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-------------|
| Vorwort von Pastoralreferentin Julia Powelske | Seite 5-6 |
| Sonntagsgedanken | Seite 7 |
| Gottesdienste im ZDF / Aktuelles | Seite 8-9 |
| Wir feiern unseren Glauben - Gottesdienste | Seite 10-17 |
| Gedanken zum Kirchenjahr | Seite 18-19 |
| Kasualien | Seite 20-22 |
|  Seelsorgeeinheit | Seite 22-27 |
|  Sinsheim | Seite 28-33 |
|  Angelbachtal | Seite 33-34 |
|  Dühren | Seite 35 |
|  Eschelbach | Seite 35-36 |
|  Hilsbach und Weiler | Seite 37-38 |
|  | |
|  Hoffenheim | Seite 38 |
|  Reihen | Seite 39 |
|  Steinsfurt und Rohrbach | Seite 40-44 |
|  | |
|  Waldangelloch | Seite 45 |
|  Zuzenhausen | Seite 45 |
|  Überörtliches | Seite 46-50 |
| Kinder- und Jugendseite | Seite 51 |

Liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefs,

die Wochenenden nach Ostern stehen ganz im Zeichen des Weißen Sonntags. Dieses Jahr dürfen 61 Kinder an ihrer Erstkommunion Jesus im Heiligen Brot begegnen. In den Wochen und Monaten zuvor haben wir uns mit den Kindern viele Gedanken gemacht über die Eucharistie. So haben wir uns z. B. auch gefragt, warum Jesus wohl Brot und Wein ausgesucht hat als Abschiedsgeschenk für seine Jünger. Was haben Brot und Wein denn an sich,



dass sie die Jünger damals – und heute auch uns – ganz besonders an Jesus erinnern können? Daran, wer er war und was er wollte? Denn so muss es ja offensichtlich sein, sonst hätte Jesus den Jüngern z. B. auch einen Brief schreiben oder sie zum Abschied umarmen können.

Um einer Antwort näher zu kommen, können wir uns zunächst einmal fragen, wozu Brot und Wein denn im Alltag dienen. Und da steht Brot oft ganz einfach für Lebensmittel überhaupt. Wenn wir von jemandem sagen, dass er oder sie „kein Brot hat“, dann bedeutet es, diese Person leidet Hunger. Sie hat für ihren Leib keine Nahrung. Und der Wein macht für viele Menschen ein gutes Essen und eine schöne Feier erst so richtig zum Genuss. Er bringt uns Freude – Nahrung für unsere Seele. Brot und Wein stehen somit für das, was wir Menschen zum Leben brauchen: Kraft für Körper, Seele und Geist – und auch Gemeinschaft untereinander. Denn, wer isst und trinkt schon gerne allein? Wenn Jesus also Brot und Wein auswählt, will er deutlich machen, dass Gottes Liebe und Fürsorge dem GANZEN Menschen gilt, nicht nur einem Teil. Und dass ER unter den Gläubigen Gemeinschaft stiften will.

Zweitens können wir uns anschauen, was es braucht, damit Brot und Wein auf unseren Tisch kommen. Da ist zunächst das Weizenkorn oder die Rebenpflanze, die aus der Dunkelheit der Erde gegen die Schwerkraft nach oben wachsen. Eine Zeit lang stehen sie auf dem Feld, spüren Sonne, Wind und Regen, bis die Ähren und die Trauben reif sind. Danach werden diese geschnitten und in der Mühle bzw. der Kelter zerquetscht und kommen schließlich in den heißen Ofen oder in ein dunkles Fass, bis sie als Brot und Wein verwandelt wieder hervorkommen.

Wenn wir ehrlich sind, dann geht es uns Menschen genauso. Auch wir stehen manchmal auf der Sonnenseite des Lebens, an anderen Tagen fühlen wir uns aus dem Alltag gerissen und von Sorgen zerdrückt.

Oder wir sind innerlich ausgebrannt und leer und um uns herum scheint alles dunkel. Im Nachhinein erkennen wir oft, dass wir gerade an Widerständen wachsen konnten und aus Krisen gestärkt und als neue Menschen hervorgegangen sind. Wenn Jesus Brot und Wein auswählt, möchte er uns also auch sagen, dass Gottes Liebe und Beistand für alle Zeiten gilt: für die guten und die schlechten, für die Phasen in unserem Leben, in denen alles zusammenpasst und auch diejenigen, in denen wir keinen Sinn erkennen können.

Aber warum sagt Jesus das dann nicht so? Sondern nennt Brot und Wein seinen Leib und sein Blut? Hier kann uns ein Blick ins Alte Testament helfen. Wenn die Bibel davon spricht, wie Gott zu den Menschen steht, dann benutzt sie besonders häufig das Wort „Erbarmen“. Auf Hebräisch heißt dieses Wort „Ruchama“ und ist verwandt mit dem Wort „Rechem“, was „Mutterschoß“ bedeutet. Das heißt, Gott fühlt für uns so, wie eine Mutter, die ihr Kind neun Monate lang in ihrem Bauch getragen hat. Ihr Leib schenkt dem Baby das Leben. Und weil sie weiß, dass durch die Nabelschnur und ihr Blut das Kind seine Nahrung erhält, wird sie sich aus Liebe vom Alkohol, von Zigaretten und anderen für das Baby schädlichen Stoffen fernhalten.

So können wir Jesu Worte: „Das ist mein Leib und mein Blut“ auch so übersetzen: „Das ist mein Leben und meine Liebe“. Ja, Gott ist das Leben und die Liebe an sich. Und diese Liebe und dieses Leben legt er in die Gaben von Brot und Wein in jeder Heiligen Messe.

Die Erfahrung, dass diese Liebe, dieses Leben und diese Kraft für Leib und Seele auch uns persönlich immer neu erfüllen will – das wünsche ich uns allen.

Ihre Pastoralreferentin

Julia Powelske



Sonntagsgedanken

Zweiter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

27. April 2025

Evangelium: Johannes 20,19-31

Acht Tage darauf waren seine Jünger wieder drinnen versammelt und Thomas war dabei. Da kam Jesus bei verschlossenen Türen, trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch! Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig!

Vierter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

11. Mai 2025

Evangelium: Johannes 10,27-30

Meine Schafe hören auf meine Stimme; ich kenne sie und sie folgen mir. Ich gebe ihnen ewiges Leben. Sie werden niemals zugrunde gehen und niemand wird sie meiner Hand entreißen. Mein Vater, der sie mir gab, ist größer als alle und niemand kann sie der Hand meines Vaters entreißen. Ich und der Vater sind eins.

Fünfter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

18. Mai 2025

Evangelium: Johannes 13,31-33a.34-35

Meine Kinder, ich bin nur noch kurze Zeit bei euch. Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben. Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt.

Dritter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

04. Mai 2025

Evangelium: Johannes 21,1-19

Zum dritten Mal fragte er ihn: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich? Da wurde Petrus traurig, weil Jesus ihn zum dritten Mal gefragt hatte: Liebst du mich? Er gab ihm zur Antwort: Herr, du weißt alles; du weißt, dass ich dich liebe. Jesus sagte zu ihm: Weide meine Schafe!



Sechster Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

25. Mai 2025

Evangelium: Johannes 14,23-29

Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe. Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch; nicht, wie die Welt ihn gibt, gebe ich ihn euch. Euer Herz beunruhige sich nicht und verzage nicht.

Gebetsmeinung des Papstes für Mai

Für die Arbeitsbedingungen

Beten wir, dass die Arbeit hilft, dass jede Person sich verwirklicht, die Familien einen würdigen Unterhalt finden und die Gesellschaft menschlicher werden kann.



Gottesdienste im ZDF

Sonntag, 27.04.2025 9.30 Uhr Düsseldorf
Sonntag, 04.05.2025 9.30 Uhr Hannover
Sonntag, 11.05.2025 9.30 Uhr Lauda-Königshofen
Sonntag, 18.05.2025 9.30 Uhr Österreich
Sonntag, 25.05.2025 9.30 Uhr Mühlhausen

(kath)
(ev)
(kath)
(kath)
(ev)



TelefonSeelsorge

24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle

0800 / 111 0 111

0800 / 111 0 222 oder 116 123

per Mail/Chat www.online.telefonseelsorge.de



TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Sammlung des Müttergenesungswerk an Muttertag

Mit neuer Kraft voraus!

Mütter, Väter und pflegende Angehörige sind tragende Säulen in der Familie und der Gesellschaft. Kommt eine von ihnen gesundheitlich ins Wanken, betrifft es die ganze Familie. Seit 75 Jahren ist es die Mission des Müttergenesungswerks, denen zu helfen, die sich täglich um andere kümmern. Das MGW ist da, wenn Müttern, Vätern und pflegenden Angehörigen die Kraft ausgeht.

Über 70 Kliniken im MGW-Verbund bieten stationäre Kurmaßnahmen für Vorsorge und Rehabilitation an. Mehr als 900 Beratungsstellen unterstützen rund um eine Kur.

Unterstützen Sie unsere Arbeit und spenden Sie Kraft! In unseren Gottesdiensten am Muttertag halten wir eine entsprechende Kollekte.

A graphic for a donation account. It features a dark blue background with a white hand icon holding a heart. The text 'Spendenkonto' is in white. Below it, the IBAN 'DE62 3702 0500 0008 8555 04' and the website 'muettergenesungswerk.de/spenden' are listed. The phrase 'Vielen Dank!' is written in white. A QR code is located at the bottom right of the graphic.

Spendenkonto
IBAN DE62 3702 0500 0008 8555 04
muettergenesungswerk.de/spenden
Vielen Dank!

Marienmonat Mai

Kennzeichnend für diesen Monat sind die Maiandachten, die vielerorts gefeiert werden. Die Gottesmutter wird in der christlichen Spiritualität zugleich als Sinnbild für die lebensbejahende Kraft des Frühlings und seine überbordende Fruchtbarkeit verstanden und etwa als „Maienkönigin“ verehrt. Wie sehr Maria mit dem Frühling verbunden wird, zeigt sich unter anderem in dem Umstand, dass auf der südlichen Halbkugel der Marienmonat nicht im Mai, sondern im November, dem dortigen Frühling gefeiert wird. Maria steht am Beginn des Heilswerkes Gottes und symbolisiert somit den „Frühling des Heils“.

Ebenfalls eine besondere Bedeutung hat der Rosenkranz im Monat Mai. Im Rosenkranzgebet wird Maria um Hilfe angerufen. **Unsere Gottesdienste im Marienmonat Mai verbinden wir mit einem Marienlob.** Weitere Informationen zu Maiandachten und Rosenkranzgebeten finden Sie im Gottesdienstplan.



Unsere Kirchen sind für Sie geöffnet

Möglichkeit zum persönlichen Gebet

| | |
|----------------------------|--|
| Sinsheim, St. Jakobus: | Montag-Freitag von 10.00 – 11.00 Uhr, zu den Rosenkranzzeiten und jeweils eine halbe Stunde vor den Gottesdiensten |
| Eschelbach, St. Margareta: | täglich von 10.00 – 17.00 Uhr |
| Hoffenheim, Herz Jesu: | täglich von 11.00 – 17.00 Uhr |
| Reihen, Mariä Geburt: | täglich von 10.00 – 11.00 Uhr, außer dienstags |
| Rohrbach, St. Laurentius: | nur zu Gottesdienstzeiten |
| Steinsfurt, St. Peter: | täglich von 7.00 – 19.00 Uhr |
| Waldangelloch, St. Maria: | nur sonntags und zu Gottesdienstzeiten |
| Weiler, Hl. Familie: | täglich von 9.00 – 16.00 Uhr |
| Weiler, St. Annakapelle: | an Sonn- und Feiertagen von 14.30 – 17.30 Uhr |

Alle anderen Kirchen unserer Seelsorgeeinheit sind täglich von 9.00 – 17.00 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet.

Wir feiern unseren Glauben - Gottesdienste

Samstag, 26.04.2025

| | | |
|----------------------|-----------|---|
| Sinsheim | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| Angelbachtal | 11.00 Uhr | Trauung: Francesco Germano u. Angelika Wickenheisser |
| Reihen | 10.00 Uhr | Fürbitt-Gebetskreis „mit Maria zu Jesus“ |
| | 18.30 Uhr | Messfeier am Vorabend zum Sonntag |
| Waldangelloch | 18.30 Uhr | Messfeier am Vorabend zum Sonntag |

Sonntag, 27.04.2025, Barmherzigkeitssonntag

| | | |
|---------------------|-----------|---|
| Sinsheim | 9.30 Uhr | <i>GRN-Klinik (Raum der Stille):</i> Wort-Gottes-Feier |
| | 10.30 Uhr | Messfeier Gedenken: Gertrud u. Alois Spieler u. Angeh., Dila u. Deda Mrijaj u. Angeh. |
| | 17.00 Uhr | ukrainisch-katholischer Gottesdienst |
| Angelbachtal | 9.00 Uhr | Messfeier Gedenken: Anna Tinter |
| Hilsbach | 10.30 Uhr | Feier der Erstkommunion |
| Steinsfurt | 14.00 Uhr | Taufe: Karl Linus Pfoh |
| Zuzenhausen | 10.30 Uhr | Feier der Erstkommunion |

Montag, 28.04.2025

| | | |
|-----------------|-----------|---|
| Sinsheim | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| Hilsbach | 19.00 Uhr | <i>Michaelsaal:</i> Bibliolog in der Fasten- u. Osterzeit |
| Rohrbach | 18.30 Uhr | Messfeier |

Dienstag, 29.04.2025

| | | |
|-------------|-----------|--|
| Eschelbach | 10.00 Uhr | <i>Haus Elim</i> : Messfeier |
| Zuzenhausen | 18.30 Uhr | Messfeier Gedenken: Anna u. Josef Schlesinger u. Angeh. |

Mittwoch, 30.04.2025

| | | |
|----------|-----------|-----------------|
| Sinsheim | 9.00 Uhr | Messfeier |
| | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet |

Donnerstag, 01.05.2025, *Tag der Arbeit*

| | | |
|----------|-----------|---------------------------------------|
| Sinsheim | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet für geistliche Berufe |
|----------|-----------|---------------------------------------|

Freitag, 02.05.2025

| | | |
|------------|-----------|---|
| Sinsheim | 9.00 Uhr | Messfeier, anschl. Anbetung zu Herz Jesu |
| | 10.00 Uhr | Eucharistischer Segen |
| | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet für den Frieden |
| Steinsfurt | 17.00 Uhr | <i>Andachtsraum</i> : Stunde mit Gott: Lobpreis, Stille, Anbetung |

Samstag, 03.05.2025, *Hl. Philippus und Hl. Jakobus*

| | | |
|------------|-----------|---|
| Sinsheim | 14.30 Uhr | Beichtgelegenheit (Pater Joy Padakoottil) |
| | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| Eschelbach | 18.30 Uhr | Messfeier am Vorabend zum Sonntag 1. Gedenken: Hermine Kraus. Gedenken: Georg Deponte u. Angeh., Arnold Reiter |
| Reihen | 10.00 Uhr | Fürbitt-Gebetskreis „mit Maria zu Jesus“ |
| Weiler | 18.30 Uhr | <i>St. Annakapelle</i> : Messfeier am Vorabend zum Sonntag - Eröffnungsgottesdienst Gedenken: Wilhelm, Margaretha u. Alois Öchsner |

Sonntag, 04.05.2025, 3. Sonntag der Osterzeit

| | | |
|---------------------|-----------|---|
| Sinsheim | 9.00 Uhr | <i>Geriatr. Reha-Klinik:</i> Wort-Gottes-Feier |
| | 10.30 Uhr | Messfeier Gedenken: Elisabeth Schuster u. Angeh., Karl u. Maria Bauer u. Angeh. |
| | 12.00 Uhr | Taufe: Yuri Timur Hanf |
| | 18.30 Uhr | <i>vor der Kirche:</i> Maiandacht |
| Angelbachtal | 10.30 Uhr | Feier der Erstkommunion Es singen die Holy Crossies. |
| | 10.30 Uhr | <i>Beginn in der Kirche, dann im Pfarrzentrum:</i> Kindergottesdienst |
| Hoffenheim | 10.30 Uhr | Messfeier |
| Reihen | 10.30 Uhr | Feier der Erstkommunion |
| Steinsfurt | 9.00 Uhr | Messfeier Gedenken: Anna Avanzato u. Angeh. |

Montag, 05.05.2025

| | | |
|-----------------|-----------|-----------------|
| Sinsheim | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| Dühren | 18.30 Uhr | Maiandacht |
| Rohrbach | 18.30 Uhr | Messfeier |

Dienstag, 06.05.2025

| | | |
|--------------------|-----------|---|
| Reihen | 18.00 Uhr | Maiandacht der kfd des Dekanats Kraichgau, anschl. gemütl. Beisammensein |
| Zuzenhausen | 18.30 Uhr | Messfeier Gedenken: Eheleute Johannes u. Anna Schenk u. verst. Kinder |

Mittwoch, 07.05.2025

| | | |
|-----------------|----------|--|
| Sinsheim | 9.00 Uhr | Messfeier Gedenken: Anna u. Maria Woll u. Angeh., |
|-----------------|----------|--|

Wilhelmine und Alexander Dehoff, Elfi und Karl-Heinz Dehoff u. Angeh.

| | | |
|----------------------|-----------|--|
| | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| Angelbachtal | 13.30 Uhr | <i>beim Pfarrzentrum:</i> Abfahrt mit dem Pfarrbus zur Maiandacht in der St. Annakapelle |
| Waldangelloch | 13.35 Uhr | <i>Bushaltestelle unterhalb der kath. Kirche:</i> Abfahrt mit dem Pfarrbus zur Maiandacht in der St. Annakapelle |
| Weiler | 14.00 Uhr | <i>St. Annakapelle:</i> Maiandacht, anschl. Beisammensein in der Küferschänke |

Donnerstag, 08.05.2025

| | | |
|---------------------|-----------|---------------------------------------|
| Sinsheim | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet für geistliche Berufe |
| Angelbachtal | 19.00 Uhr | Messfeier |

Freitag, 09.05.2025

| | | |
|-------------------|-----------|--|
| Sinsheim | 15.30 Uhr | <i>Katharinenstift:</i> Messfeier |
| | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet für den Frieden |
| Steinsfurt | 17.00 Uhr | <i>Andachtsraum:</i> Stunde mit Gott: Lobpreis, Stille, Anbetung |

Samstag, 10.05.2025

| | | |
|--------------------|-----------|--|
| Sinsheim | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| Dühren | 18.30 Uhr | Messfeier am Vorabend zum Sonntag |
| Eschelbach | 18.30 Uhr | Wort-Gottes-Feier am Vorabend zum Sonntag |
| Reihen | 10.00 Uhr | Fürbitt-Gebetskreis „mit Maria zu Jesus“ |
| Weiler | 16.30 Uhr | <i>St. Annakapelle:</i> ev. Taufe: Willi Ernstberger |
| Zuzenhausen | 18.30 Uhr | Messfeier am Vorabend zum Sonntag |

Sonntag, 11.05.2025, 4. Sonntag der Osterzeit

| | | |
|---------------------|-----------|--|
| Sinsheim | 9.30 Uhr | <i>GRN-Klinik (Raum der Stille):</i> Wort-Gottes-Feier |
| | 10.30 Uhr | Feier der Erstkommunion |
| | 10.30 Uhr | <i>Gemeindehaus:</i> Kinderkirche |
| | 17.00 Uhr | ukrainisch-katholischer Gottesdienst |
| Angelbachtal | 9.00 Uhr | Messfeier |
| Hilsbach | 10.30 Uhr | Messfeier. Gedenken: August Barth |
| Rohrbach | 17.00 Uhr | Meditativer Gottesdienst mit Gesängen aus Taizé |
| Steinsfurt | 10.30 Uhr | Feier der Erstkommunion |
| Weiler | 12.15 Uhr | <i>St. Annakapelle:</i> Taufe: Oskar Nettinger |

Montag, 12.05.2025

| | | |
|-------------------|-----------|--|
| Sinsheim | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| Dühren | 18.30 Uhr | Maiandacht |
| Hoffenheim | 18.30 Uhr | Maiandacht: „Die Kraft des Lebens spüren“ gestaltet von der Frauengemeinschaft, anschl. gemütliches Beisammensein. |

Dienstag, 13.05.2025

| | | |
|--------------------|-----------|-----------|
| Zuzenhausen | 18.30 Uhr | Messfeier |
|--------------------|-----------|-----------|

Mittwoch, 14.05.2025

| | | |
|----------------------|-----------|--|
| Sinsheim | 9.00 Uhr | Messfeier - Gemeinschaftsmesse für die Frauen von St. Jakobus - Männer sind willkommen. Kollekte für die Kinderhilfe Betlehem. |
| | 14.30 Uhr | <i>kath. Gemeindehaus:</i> Maiandacht der Senioren |
| | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| Waldangelloch | 19.00 Uhr | Messfeier |

Donnerstag, 15.05.2025

Sinsheim 17.00 Uhr Rosenkranzgebet für geistliche Berufe

Freitag, 16.05.2025

Sinsheim 17.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden

Weiler 10.30 Uhr *Pflege am Steinsberg*: Gottesdienst mit
Kommunionfeier

Samstag, 17.05.2025

Sinsheim 17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Reihen 10.00 Uhr Fürbitt-Gebetskreis „mit Maria zu Jesus“

Steinsfurt 18.30 Uhr Messfeier am Vorabend zum Sonntag
1. Gedenken für Ewald u. Christine Kroll.
Gedenken: Annerose und Paul Lamberger,
Eltern u. Geschw. u. Angeh., Siegfried, Stefan
u. Anastasia Teichmann, Maria u. Johann
Riedlberger, Maria Leonarda Karolus

Waldangelloch 18.30 Uhr Messfeier am Vorabend zum Sonntag –
Patrozinium

Sonntag, 18.05.2025, 5. Sonntag der Osterzeit

Sinsheim 9.00 Uhr *Geriatr. Reha-Klinik*: Wort-Gottes-Feier

10.30 Uhr Messfeier - kfd-Predigerinnentag
Predigt: Monika Rohfleisch (Frauenseelsorge-
rin des Dekanats). Gedenken:
Hiltrud Schmauser u. Andreas Friemel

Angelbachtal 10.30 Uhr Messfeier - kfd-Predigerinnentag
Predigt: Monika Schramek (geistl. Leiterin der
kfd Kraichgau)

Eschelbach 11.00 Uhr *ev. Kirche*: ök. Kindergottesdienst

Hilsbach 9.00 Uhr Messfeier - kfd-Predigerinnentag
Predigt: Jutta Stier (Schuldekanin)
Gedenken: Hedwig u. Josef Andres

| | | |
|-------------------|-----------|---|
| Hoffenheim | 9.00 Uhr | Messfeier - kfd-Predigerinnentag Predigt: Monika Achtstätter (Wort-Gottes- Feier-Leiterin) Gedenken: Leb. u. verst. Angehörige der Fam. Panosch |
| Reihen | 18.00 Uhr | Maiandacht |
| Weiler | 14.30 Uhr | <i>Parkplatz der Burg Steinsberg:</i> Dekanats-Män- nerwallfahrt mit Bittgang zur St. Annakapelle |
| | 15.00 Uhr | <i>St. Annakapelle:</i> Messfeier mit Festpredigt (Pfarrer Tobias Streit), anschl. Gespräch und gemütl. Beisammensein in der Küferschänke |

Montag, 19.05.2025

| | | |
|-----------------|-----------|-----------------|
| Sinsheim | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| Dühren | 18.30 Uhr | Maiandacht |

Dienstag, 20.05.2025

| | | |
|--------------------|-----------|--|
| Sinsheim | 15.30 Uhr | <i>ASB Altenheim:</i> Gottesdienst mit Kommunion- feier |
| Eschelbach | 18.15 Uhr | Rosenkranzgebet |
| | 19.00 Uhr | Messfeier |
| Zuzenhausen | 18.30 Uhr | Messfeier |

Mittwoch, 21.05.2025

| | | |
|-----------------|-----------|-----------------|
| Sinsheim | 9.00 Uhr | Messfeier |
| | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet |

Donnerstag, 22.05.2025

| | | |
|-----------------|-----------|---------------------------------------|
| Sinsheim | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet für geistliche Berufe |
|-----------------|-----------|---------------------------------------|

Freitag, 23.05.2025

| | | |
|-----------------|-----------|--|
| Sinsheim | 15.30 Uhr | <i>Katharinenstift</i> : Gottesdienst mit Kommunionfeier |
| | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet für den Frieden |

Samstag, 24.05.2025

| | | |
|-------------------|-----------|--|
| Sinsheim | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| Eschelbach | 18.30 Uhr | Messfeier am Vorabend zum Sonntag 1. Gedenken: Norbert Bender |
| Reihen | 10.00 Uhr | Fürbitt-Gebetskreis „mit Maria zu Jesus“ |
| Weiler | 15.00 Uhr | <i>St. Annakapelle</i> : Trauung: Bastian u. Natalie Hösker |
| | 18.30 Uhr | Messfeier am Vorabend zum Sonntag Gedenken: Aaron Ettner, Walter Oehler |

Sonntag, 25.05.2025, 6. Sonntag der Osterzeit

| | | |
|---------------------|-----------|--|
| Sinsheim | 9.30 Uhr | <i>GRN-Klinik (Raum der Stille)</i> : Wort-Gottes-Feier |
| | 10.30 Uhr | Messfeier |
| | 17.00 Uhr | ukrainisch-katholischer Gottesdienst |
| Angelbachtal | 9.00 Uhr | Messfeier Gedenken: Anna Tinter, Richard Pochwalski |
| | 14.00 Uhr | Taufe: Mina Schmidt u. Oska Lotzwi |
| Reihen | 9.00 Uhr | Messfeier Gedenken: Maria Keitel u. Verwandte u. Bekannte |
| Steinsfurt | 17.00 Uhr | Orgelandacht |
| Zuzenhausen | 10.30 Uhr | Messfeier |

Gedanken zum Kirchenjahr

Die Geschichte von Brot und Wein

Auch vor seinem Tod denkt Jesus nur an uns. Beim letzten Abendmahl zeigt er seinen Freunden, wie er immer bei ihnen bleibt. Wir erinnern daran in der Kommunion.

Jubelnde Menschen, empörte Händler und neidische Gelehrte: Als Jesus an diesem Donnerstag durch Jerusalem läuft, erinnert er sich an viele Gesichter. Jesus ist erst seit Kurzem in der Stadt, hat aber schon einiges erlebt.

Am Palmsonntag war Jesus auf einem Esel in Jerusalem eingezogen. Die Bewohner schwenkten Palmzweige und riefen: „Hosianna!“ Hosianna war ein alter Klageruf. Die Bewohner wollten von Jesus gerettet werden. Durch den Tumult wurden die Priester erstmals auf Jesus aufmerksam. Als er am Montag die Händler aus dem Tempel vertrieb, spitzte sich die Lage zu. Die Priester wurden noch wütender, als Jesus sie am Dienstag austrickste. Sie wollten ihn gegen den Kaiser aufhetzen, doch er durchschaute die Falle. Am Mittwoch schließlich bekamen die Priester ihre Chance: Sie bestachen einen Apostel, einen der engsten Vertrauten Jesu. Judas versprach, Jesus auszuliefern. Aber der wusste von dem Verrat.

All das beschäftigt Jesus, als er am Donnerstag durch Jerusalem spaziert. Seine Apostel kaufen für eines der wichtigsten jüdischen Feste, das Pessach, ein. Jesus hat dieses Fest oft gefeiert – heute wird er es zum letzten Mal tun. Am Abend treffen sich Jesus und seine zwölf Apostel zum letzten Abendmahl. Die Stimmung ist gedrückt, die Apostel wissen durch Jesus von dem Verräter. Aber keiner ahnt, dass es Judas ist. Außer Jesus, der aber ruhig bleibt.

Er will seinen Freunden etwas zum Abschied hinterlassen. In die Stille hinein bricht Jesus ein Stück Brot und spricht: „Nehmt und esst; das ist mein Leib.“ Dann reicht Jesus den Kelch mit Wein und fährt fort: „Trinkt alle daraus; das ist mein Blut, das Blut des Bundes, das für euch und für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden.“

Jesus macht uns ein großes Geschenk

Jesus macht seinen Aposteln ein großes Geschenk. Dieses Geschenk gilt auch uns: Der Priester spricht im Gottesdienst diese beiden wichtigen Sätze bei der Wandlung. Dabei werden die Hostien in den Leib, der Wein in das Blut Jesu verwandelt. Wie geht das? Hostie und Wein bleiben äußerlich gleich. Aber im Inneren, in ihrem Wesen verändert sich etwas. Das ist so: Ein Mensch war Ver-

brecher. Doch er ändert sich und wird gut. Er bleibt zwar äußerlich gleich. Aber ist doch ein anderer Mensch, weil er sich innerlich verändert hat. So ähnlich funktioniert die Wandlung.

Wer bewirkt diese Wandlung? Gott. Der Priester bittet dabei um die Kraft Gottes. Durch ihn werden Brot und Wein wirklich zu Jesu Leib und Blut. Jesus ist nun tatsächlich in den Gaben anwesend. Er ist in der Eucharistiefeyer mitten unter uns – und das ein für alle Mal. Die Hostien werden durch die Wandlung zu Jesu Leib und danach an die Gläubigen verteilt. Das heißt: Jesu Leib wird den Gläubigen geschenkt. Wir können ihn anfassen, essen, schmecken. Er ist direkt bei uns. Jesus und der Gläubige – in der Kommunion wird eine Gemeinschaft geschlossen, die einzigartig ist. Die Kommunion verbindet uns aber nicht nur mit Jesus. Sondern auch mit allen anderen Gläubigen. Das nämlich bedeutet „Kommunion“. Der Begriff kommt vom lateinischen „communio“, „Gemeinschaft“. Die Erstkommunion ist die Eintrittskarte zu dieser „Gemeinschaft“.

Simon Biallowons, www.liborius.de – Die katholische Erlebniswelt



Wir feiern unseren Glauben - Sakramente und Sakramentalien

Beichtgelegenheit - Sakrament der Versöhnung

Sie haben die Möglichkeit, mit den Priestern unserer Seelsorgeeinheit telefonisch Beichtgespräche zu vereinbaren. Gerne weisen wir auf die Beichtmöglichkeit im Stift Neuburg, Stiftweg 2, 69118 HD-Ziegelhausen hin.

Anmeldung: Tel. 06221/8950

Vergebung befreit und macht das Herz wieder leichter.

„Vergebt einander, weil auch Gott euch durch Christus vergeben hat.“ (Eph 4,32)

Taufe in unserer Seelsorgeeinheit

Wenn Sie Ihr Kind taufen lassen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt mit einem unserer Pfarrbüros auf – gerne beraten die Kolleginnen Sie hierzu.

Weitere Informationen und Tauftermine finden Sie auch auf der Website www.se-snh-ang.de unter dem Sakrament Taufe.

Taufsonntage 2025

25.05.2025, 14 Uhr, Angelbachtal

15.06.2025, 12 Uhr, Sinsheim

27.07.2025, 14 Uhr, Angelbachtal

10.08.2025, 12 Uhr, Sinsheim

17.08.2025, 14 Uhr, Steinsfurt

31.08.2025, 12 Uhr, Sinsheim

28.09.2025, 14 Uhr, Angelbachtal

12.10.2025, 12 Uhr, Sinsheim

19.10.2025, 14 Uhr, Angelbachtal

26.10.2025, 14 Uhr, Steinsfurt

Je nach Anmeldestand kann der Taufort auch ein anderer sein.



Taufen im Sonntagsgottesdienst

In allen Kirchen der Seelsorgeeinheit können Kinder in Gemeindegottesdiensten am Sonntag, auch am Vorabend, getauft werden, nach vorheriger Absprache mit dem zuständigen Priester. Anmeldung der Taufe bis spätestens vier Wochen vor dem gewünschten Tauftermin. Das Taufgespräch erfolgt ein bis zwei Wochen vor der Taufe.

Durch das Sakrament der Taufe wurden in die Kirche aufgenommen:

Valeria Pollner aus Angelbachtal

Felix Tichy aus Hilsbach



Wir freuen uns mit den Neugetauften und ihren Familien.

„Wir heißen Kinder Gottes und wir sind es.“

(1 Joh 3,1)

Ihr Ehejubiläum feiern dürfen

Renate und Karl Heilmann aus Hoffenheim

Goldene Hochzeit am 02.05.2025

Margarete und Alexander Hertel aus Sinsheim

Goldene Hochzeit am 17.05.2025



Wir gratulieren den Jubelpaaren herzlich und wünschen Ihnen weiterhin eine gesegnete gemeinsame Zeit.

*„Dies ist der Tag, den der Herr gemacht hat;
wir wollen jubeln und uns über ihn freuen.“*

Aus unserer Seelsorgeeinheit sind verstorben:

Kurt Lichter, 84 Jahre aus Angelbachtal

Annemarie Winkler, 74 Jahre aus Angelbachtal

Eduard Seitz, 87 Jahre aus Eschelbach

Norbert Bender, 85 Jahre aus Eschelbach

Hermann Weis, 87 Jahre aus Sinsheim

Maria Stoiber, 88 Jahre aus Steinsfurt

Wilhelmina Risch, 97 Jahre aus Zuzenhausen



Den Angehörigen gilt unsere herzliche Anteilnahme.

Wir dürfen auf Jesu Wort vertrauen: *„Ich bin die Auferstehung und das Leben.“*

(Joh 11,25)

Kirchenaustritte:

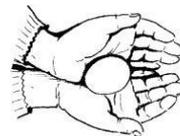
Wir bedauern 8 Kirchenaustritte.

Krankenkommunion und Krankensalbung – sakramentale Zuwendung Gottes in Krankheit und Not

Wir sind für Sie da!

Gerne begleiten wir kranke Menschen und besonders die Sterbenden auf ihrem schweren Weg. Bitte wenden Sie sich an unsere Pfarrbüros oder direkt an die Nummer unseres Notfallseelsorgetelefons Tel.: 07261/91491.

Unseren Kranken wünschen wir baldige Genesung und den Sterbenden Kraft auf ihrem letzten Weg.



*„Bei meinem Gott finde ich Zuflucht. Er ist mein Beschützer.“
(2 Sam 22,3)*

Seelsorgeeinheit Sinsheim-Angelbachtal

Erstkommunionfeiern 2025

In den kommenden drei Wochen ist es für 61 Kinder endlich wieder so weit: sie feiern ihre Erstkommunion! Damit stehen sie am Ende eines fast fünf Monate dauernden Weges, auf dem sie zusammen mit ihren Familien Jesus immer besser kennengelernt haben. Jesus – dem sie jetzt zum ersten Mal im Heiligen Brot begegnen dürfen. Denn Er selbst lädt sie ein, ganz nach dem diesjährigen biblischen Motto aus dem Johannesevangelium „Kommt und esst!“

Die Vorbereitungszeit begann mit einem schönen Startgottesdienst am 16. November. Danach besuchten die Kinder 11 weitere Gottesdienste rund ums Kirchenjahr, z. B. im Advent, an Nikolaus oder Weihnachten. Aber auch „unbekanntere Feste und Riten“ wie „Darstellung des Herrn“ mit dem Blasiussegen lernten sie kennen. Natürlich gab es auch immer Gelegenheit zum Mitmachen, was von den Kindern sehr gerne wahrgenommen wurde. Oft musste das Vorbereitungsteam noch Aufgaben „erfinden“, damit alle Interessierten auch zum Zuge kamen.



Freiwillig konnten die Kinder zusätzlich an Gruppenstunden teilnehmen und zwei Gottesdienste besuchen, in denen der Ablauf der Heiligen Messe erklärt wurde. Und auch ein Rundgang durch die Kirche stand bei manchen Gruppen auf dem Programm. Darüber hinaus waren viele Kinder auch beim Krippenspiel oder den Sternsängern aktiv, bastelten fleißig Palmen für Palmsonntag und feierten die drei österlichen Tage in kindgerechter Weise mit.

An jeweils zwei Nachmittagen beschäftigten die Kinder und ihre Eltern sich intensiv mit den Themen Versöhnung und Eucharistie. Hier wurden sie auf ihre erste Beichte vorbereitet bzw. kamen dem Geheimnis auf die Spur, wie Jesus in die Hostie kommt. Dabei lernten sie auch, dass das Heilige Brot nicht nur Nahrung für unseren Körper ist, sondern dass wir damit Jesu Liebe und Leben ganz in uns aufnehmen und so immer wieder spüren können, wie die Begegnung mit Jesus uns Mut und Kraft für unser Leben gibt. Diese wunderbare Erfahrung wünschen wir allen Erstkommunionkindern an ihrem „großen Tag“ und ihr Leben lang!

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren engagierten Gruppenleiterinnen, die die Kinder in der Vorbereitungszeit mit viel Kreativität und Liebe begleitet haben. Dank ihres Engagements konnten wir am Ende sieben Kindergruppen einrichten.

Am Sonntag, 27.04.2025, feiern ihre Erstkommunion:

in Hilsbach: Mali Finkbeiner, Maxim Hutter, Lenn Schlauch (alle aus Hilsbach), Leonie Feuchter, Paul Huber, Sarina Michelmichel, Tessa Vetter, Emma Weidmann (alle aus Weiler), Matthis Stettler (aus Waldangelloch).

in Zuzenhausen: Anna Brüchner, Niklas Huß, Hannes Rauner, Leni Stark, Emma Tomaj (alle aus Zuzenhausen), Laura Richtmann (aus Mauer).

Am Sonntag, 04.05.2025, feiern ihre Erstkommunion:

in Angelbachtal: Gabriele Aprile, Linus Bader, Franziska Doser, Samuel Hohmann, Tim Kattermann, Lea Kuhn, Emilia Mutz, Julius Töllner (alle aus Angelbachtal), Sofia Alves Penha, Leni Liebenstein, Anna Schilling (alle aus Eschelbach), Emilia Obiango (aus Waldangelloch).

in Reihen: Nelah Bembenek, Paula Kallies, Anna Müller, Jonas Nielinger, Mats Oberli, Afonso Puga Pereira, Sophie Redlich (alle aus Reihen).

Am Sonntag, 11.05.2025, feiern ihre Erstkommunion:

in Sinsheim: Mateo Brkic, Levin Fehn, Marlon Girolla, Milena Hermann, William Ouedraogo, Lias Ruckenbrod, Efrem Vasquez Castillo (alle aus Sinsheim), Mila Gruber, Samantha Harth, Fabián Jaroschinsky, Liliana Jaroschinsky, Evelyn Kosuk, Elias Lapiak (alle aus Rohrbach), Mila Bonfanti, Louis Müller, Rachele Warnakulasooriya (alle aus Dühren), Finnley Anti, Lara Strobel, Nikolas Winkler (alle aus Hoffenheim).

in Steinsfurt: Greta Barna, Fabian Süß (alle aus Rohrbach), Milena Rüber (aus Reihen).

Wir bitten zu beachten, dass in diesem Artikel nur diejenigen Kinder genannt sind, deren Erziehungsberechtigte einer Namensveröffentlichung zugestimmt hatten.

Nächste Pfarrgemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung findet statt am **Donnerstag, 08.05.2025, 20.00 Uhr** in Hilsbach. Nähere Informationen zu dieser Pfarrgemeinderatssitzung finden Sie zu gegebener Zeit auf unserer Homepage.

Oase - der Ort für meine Trauer

Einen geliebten Menschen für immer zu verlieren, verändert das Leben, stellt es auf den Kopf. Im Alltag geht nach kurzer Zeit das „normale“ Leben weiter, doch Trauer gestaltet sich sehr individuell und persönlich. Sie hat ihre eigene Zeit, braucht ihre Zeit. Auch Erfahrungen, wie der Verlust eines geliebten Tieres, eines Zustands oder eine Sache lassen Menschen traurig werden und Trost suchen. Machen Sie diese Erfahrung gerade so oder so ähnlich? Brauchen Sie einen Raum zur Stärkung und zum Auftanken? Dann sind Sie herzlich eingeladen in die Oase – der Ort für meine Trauer. Erleben Sie Musik, Stille, Texte, Gebet, Kreatives, Aktives und Gespräch – einen Ort des Trostes und der Zuversicht in Gemeinschaft mit Menschen in ähnlichen Situationen und mit Trauerbegleitung.

Termine 2025:

11.07.2025 Trauern und Abendhock!?

19.09.2025 Trauern und Spaziergang!?

12.12.2025 Trauern und Weihnachten!?

Treffpunkt jeweils **um 19.00 Uhr in St. Laurentius, Rohrbach.**



Weil jede und jeder was zu sagen hat: Bibliolog in der Fasten- und Osterzeit

28.04.2025, 02.06.2025 jeweils 19.00 Uhr im Michaelsaal, Hilsbach

Die Inhalte bauen nicht aufeinander auf, jeder Termin kann einzeln besucht werden. Was machen wir beim Bibliolog?

Während des Bibliologs werden wir einen biblischen Text vorlesen und dabei immer wieder unterbrechen. Alle Teilnehmenden sind dann eingeladen, sich in die Rolle einer biblischen Person einzudenken und in dieser Rolle die Gedanken, Gefühle und Eindrücke zu teilen. So wird der biblische Text lebendig und in unterschiedlichen Sichtweisen ausgelegt, die immer auch etwas mit aktuellen Themen und Lebensfragen zu tun haben. Es ist auch möglich, einfach dabei zu sein und zuzuhören! Biblische Vorkenntnisse sind nicht notwendig!

Herzliche Einladung dabei zu sein und einen Bibliolog (neu) auszuprobieren.

Bei Fragen dazu bin ich gerne für Sie da! Silke Filsinger

Predigerinnentag

Jedes Jahr im Mai organisiert die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) den Predigerinnentag. Im letzten Jahr, 2024, rund um den 17. Mai, dem Tag der Apostelin Junia, predigten bundesweit knapp 190 Frauen und traten mit über 200 Predigten in die Öffentlichkeit.

Auch 2025 beteiligen sich wieder sehr viele Frauen bundesweit.

Die Apostelin Junia wurde erst 2016 in die neue Einheitsübersetzung der Bibel aufgenommen. Jahrhundertlang ging man aufgrund eines Übersetzungsfehlers davon aus, es handele sich um den Mann „Junias“. Die kfd macht mit ihren jährlichen Predigerinnentagen auf Junia aufmerksam. Zugleich gehört die Veranstaltung zu der Forderung der kfd nach einer vollen Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Kirche und dem Zugang von Frauen zu allen Diensten und Ämtern in der Kirche.

Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten, bei denen Frauen in unseren Gemeinden predigen:

Sonntag, 18.05.25

09.00 Uhr Messfeier in Hilsbach,

Predigerin: Jutta Stier

09.00 Uhr Messfeier in Hoffenheim,

Predigerin: Monika Achtstätter

10.30 Uhr Messfeier in Sinsheim,

Predigerin: Monika Rohfleisch

10.30 Uhr Messfeier in Angelbachtal,

Predigerin: Monika Schramek



Präventionsschulung

Unsere Seelsorgeeinheit soll ein sicherer

Ort sein – im Besonderen für Kinder, Jugendliche und schutz- oder hilfebedürftige Erwachsene. Alle, die sich bei uns engagieren und alle, die unsere Angebote in Anspruch nehmen, sollen sagen können: „Hier fühle ich mich wohl!“.

Um diesem Ziel näher zu kommen, führen wir jährlich Präventionsschulungen durch, in denen wir über Formen, Ausmaß und Folgen sexualisierter Gewalt informieren, für eine Kultur der Grenzachtung sensibilisieren und die Handlungskompetenz im Umgang mit sexualisierter Gewalt stärken. Sie ist zugleich Grundlage und Voraussetzung für die Unterschrift der „Erklärung zum grenzachtenden Umgang“.

Alle Mitarbeitenden, die ständigen oder regelmäßigen Kontakt zu Kindern, Jugendlichen oder schutz- oder hilfebedürftige Erwachsene haben, nehmen an einer solchen Schulung teil und werden rechtzeitig über eine persönliche Einladung über die Veranstaltung informiert.

Darüber hinaus sind selbstverständlich auch alle willkommen, die sich für das Thema interessieren und an der Schulung teilnehmen wollen.

Termine in diesem Jahr:

Freitag, 16.05.2025 18.30 Uhr Auffrischungsschulung

Freitag, 07.11.2025 18.30 Uhr Auffrischungsschulung

Diese Schulungen richten sich an Personen, die bereits eine Basisschulung gemacht haben.

Der Termin für die Basisschulung ist noch in Planung und wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Für Fragen oder Informationen zum Thema wenden Sie sich gerne an

Silke Filsinger (silke.filsinger@se-snh-ang.de oder 07261/91 49 17)

Jutta Stier (Jutta.stier@ru-ebfr.de oder 0176/16 54 16 99).

Pater Joy zieht von Sinsheim nach Eppingen

Ab Januar 2026 wird Pater Joy Padakoottil auf Pfarrer Manfred Tschacher im Pfarrhaus in Eppingen folgen, der Ende Dezember 2025 in den Ruhestand gehen wird. Der Umzug von Pater Joy von Sinsheim, wo er seit 2022 als Kooperator der Seelsorgeeinheit Sinsheim-Angelbachtal tätig ist, nach Eppingen ist ein Umzug innerhalb der neuen Kirchengemeinde Kraichgau (kirchenrechtlicher Name: Pfarrei St. Jakobus). Sie entsteht zum 1. Januar 2026 im Zuge des Zukunftsprozesses Kirchenentwicklung 2030 der Erzdiözese Freiburg aus den fünf



bisherigen Seelsorgeeinheiten im Kraichgau. Pater Joy ist einer von neun Priestern, die, auf der Fläche der neuen Kirchengemeinde verteilt, die seelsorgerische Betreuung vor Ort sicherstellen. Genauere Aufgabenfelder aller Priester und pastoralen Mitarbeitenden in allen Orten der künftigen Kirchengemeinde werden derzeit erarbeitet.

Der 60-jährige Pater Joy Padakoottil wurde in Kerala, Indien geboren und trat nach dem Abitur in den „Dritten Regulierten Orden des heiligen Franziskus“, Tertius Ordo Regularis (TOR) ein, ein Orden, der auf allen Kontinenten vertreten ist. In einer Mission in Nordindien verbrachte er sein Noviziat und nach einem Bachelor-Abschluss in Geschichte studierte er anschließend Theologie in Ranchi in Nordostindien. Seit 1990 ist Pater Joy geweihter Priester. Nach verschiedenen Stationen als Priester und Lehrer in Indien wurde er 1997 von seinem Orden nach Deutschland entsandt. Im Bistum Regensburg war er von 1997 - 2022 an verschiedenen Stellen seelsorgerisch tätig, zuletzt als Pfarradministrator in der Pfarrei Pfakofen im Landkreis Regensburg. Nach seiner Zeit in Sinsheim freut er sich nun auf seine seelsorgerische Aufgabe in der neuen Kirchengemeinde mit Wohnsitz in Eppingen.

Wir danken Pater Joy, dass er sich dieser Aufgabe stellt. Und wir danken Pfarrer Tschacher für sein langjähriges Wirken in der Kirchengemeinde Eppingen.

Seniorengemeinschaft Sinsheim

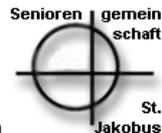
Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren zur Feier der **Maiandacht am 14.05.2025, 14:30 Uhr im katholischen Gemeindehaus.**

Danach laden wir alle zu hausgemachtem Kuchen und Kaffee ein.

Wir freuen uns über viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Wer abgeholt oder heimgebracht werden möchte, meldet sich bitte bis zum 8. Mai telefonisch bei Norma Meny-Willert 07261/977475

Euer Seniorenteam und Pater Joy



Kolpingsfamilie Sinsheim

Jakobspilgerung von Bad Rappenau bis Grombach am Samstag, 5. April 2025



SINSHEIM
KOLPING

Unsere Kolpingsfamilie nahm an der Pilgerwanderung des Kolpingbezirks Wiesloch teil, aus unserem Raum war auch die Kolpingsfamilie Eppingen vertreten. Das Motto der diesjährigen Pilgerung lautete: „Pilger der Hoffnung“. Von Bad Rappenau über Babstadt ging es zu Fuß bis Grombach, in den Kirchen der jeweiligen Orte war Besinnliches angesagt. Um die 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Bannern der Kolpingsfamilien ergaben unterwegs ein eindrucksvolles Bild dieser gemeinschaftlichen Unternehmung.

Der Ausklang fand dann im Autohof 24 in Bad Rappenau statt, wo – wie schon die ganze Zeit unterwegs – Gelegenheit war, Beziehungen zu pflegen, sich über die Erfahrungen auszutauschen und neue Bekanntschaften zu gewinnen.



Mitgliederversammlung der Kolpingsfamilie Sinsheim am Sonntag, 6. April

Am Sonntag, 06.04.2025, fand die Mitgliederversammlung mit Wahlen im kleinen Saal des Katholischen Gemeindehauses in der Werderstraße statt. Der nachmittägliche Termin erlaubte es, die offiziellen Tagesordnungspunkte mit einem gemütlichen Austausch bei Kaffee und Kuchen zu verbinden.

In diesem Bericht soll besonders erwähnt werden, dass bei den Wahlen die „alte“ Vorstandschaft wieder angetreten ist und erneut gewählt wurde, allerdings gibt es trotzdem eine gravierende Veränderung. Nach 38 Jahren gab unser bisheriger Kassier Josef Koch seine Aufgabe ab, diese übernimmt nun Werner Haberzettl, Josef Koch bleibt der Kolpingsfamilie aber als Beisitzer mit seiner langjährigen Erfahrung und seinen umfangreichen Beziehungen erhalten. Die Kolpingsfamilie dankte nach der Entlastung des alten Vorstands dann insbesondere Josef Koch für seine langjährige Tätigkeit. Er erhielt zusammen mit seiner Frau Heidi Koch, die bei der Kassenverwaltung unterstützend dabei war, einen Blumenstrauß, einen Verzehrutschein und eine Dankurkunde. Hier ein Auszug aus der Würdigung auf der Urkunde:

„Er war nicht nur darauf bedacht, dass die Kasse stimmt, sondern auch darauf, dass die vorhandenen Mittel sinnvoll eingesetzt werden. Er hat Initiativen ergriffen, die Umsetzung von Ideen angeregt und vorangetrieben, wie zum Beispiel die Restaurierung des Barcser Kreuzes.“

Ganz selbstverständlich wurde Pater Joy als Präses bestätigt, schließlich hat er die Kolpingsfamilie mit Rat, Tat und Anwesenheit andauernd nach Kräften unterstützt. Frieder Achtstätter behielt das Amt des Schriftführers und Sprechers, Klaus Rennert und Paul Marquardt setzen wieder als Beisitzer ihre Vorstandsarbeit fort.

Im Schlusswort von Präses Pater Joy führte dieser aus, dass er dankbar sei für diese lebendige Gemeinschaft und ihr für die Zukunft alles Gute wünsche.



Kindergarten St. Michael



Liebe Kindergarten-Interessierte,
die ersten wärmeren Sonnenstrahlen und das längere Tageslicht lässt „Jung und Alt“ wieder mehr Freude empfinden, Beweglichkeit in den Alltag bringen und regt auch zu Ausflügen an.

Unsere 2 Tagesgruppen (Pinguine und Mäusegruppe) machten sich im März auf den Weg gen Gemeindehaus, um dort die älteren Generationen der Kirchgemeinde, sowie einen Teil der Großeltern mit ihrem Überraschungsprogramm zu begeistern.

Frühlingshafte Temperaturen munterten zum Marsch von Sinsheim Ost in die Werderstraße auf. Kaum angekommen, ging es gleich los mit Umziehen und Zurechtmachen für das Programm. Ganz einfach: aus den Kindern der Pinguin-Gruppe wurden Pinguine und aus den Mäusegruppe-Kindern wurden Mäuse. Nach beiderseitigen Begrüßungsworten (Norma Willert/ Gabriele Baier) konnte es auch schon los gehen. Warum das Thema Winter und Pinguine, warum Mäuse? Das wurde gleich nach dem Einmarsch zum Lied: „Immer wieder kommt ein neuer Frühling“ festgestellt. Alte Traditionen wie den Winter vertreiben und den Frühling begrüßen, gibt es in Sinsheim Stadt leider nicht mehr. Daher hat unsere Einrichtung das Thema einfach für diese Begegnung mit ins Auge gefasst. Die Pinguine zeigten mit ihrem Pinguintanz, was auch in Eis und Schnee alles beweglich möglich ist. Und es dauerte nicht lange und ein großer Schneemann tanzte in die Runde und alle Kinder durften den Schneemannanz (Ich bin ein kleiner Schneemann) den Zuschauern zeigen. Doch das war bereits genug aus der Kälte. Mit Besen wurde der Schneemann (gespielt von Laura Werner) aus dem Gemeindehaus höflich hinausgekehrt.



Und es dauerte nicht lange, bis die Mäuse aus den erwärmten Mäuselöchern krochen, um ihren Tanzmäusetanz zu zeigen. Gemeinsam mit bunten Stecken begrüßten anschließend alle Kinder im Saal den kommenden Frühling zum Lied: „Wenn es Frühling wird im Hasenland“. Ein Ratespiel für alle Anwesenden brachte so einige Gehirnregionen in Anstrengung. Bei einem sehr alten Lied (zwar mit dem gleichen Textanfang wie ein neueres Lied: „Immer wieder kommt ein neuer Frühling“) sollten die beiden Sänger erraten werden. Viele der Anwesenden lagen bei ihrer Antwort daneben, manche hatten einen der Sänger erraten, 11 hatten sogar die richtige Antwort. Verlost wurde eine Karottentüte mit besonderem Inhalt. Ausgelost aus dem Schneemannhut mit richtiger Antwort „Heintje und Peter Alexander“ wurde unsere wohlbekannte Regina Kösegi. Nach Abschiedsworten begaben sich die Kinder in einen Nebenraum und stärkten sich für den Rückweg in den Kindergarten. Im April machten sich erneut Kinder aus unserer Hummelchen - und Bärengruppe auf den Weg in die Stadt, um die Besucher der Tagespflege an der Elsenz mit ebenso diesem Frühlingsprogramm zu überraschen.

Begegnungen dieser Art zwischen den Generationen sind wichtiger denn je. Diese Gemeinschaft im Gemeindeleben zu pflegen ebenso. Neue Senioren für diese Art Gemeindeleben zu gewinnen und diesen diese gemeinsamen Momente, im oft weniger sorglosen Alltag, zu ermöglichen, hat starke Bedeutung auch im sozialen Bereich.

Ihnen allen schöne Ostertage und sammeln wir gemeinsam Sonnenstrahlen für leider immer wieder kommende dunklere Tage.

Ihre Kinder und Mitarbeitende aus dem Kindergarten St. Michael



Kindergarten St. Jakobus

Fastenzeit im Kindergarten

Am Aschermittwoch begann die Fastenzeit. Wir haben uns getroffen und gemeinsam Luftschlangen verbrannt. Dieses äußere Zeichen symbolisiert das Ende vom Fasching. So konnten die Kinder gut nachvollziehen, warum der Tag „Aschermittwoch“ heißt und dass etwas Neues beginnt – die Vorbereitungszeit auf Ostern. Was bedeutet das für uns? Gemeinsam haben wir das Wort „Fastenzeit“ und die Bedeutung hinterfragt. Für die Kinder stand der Verzicht im Vordergrund und sie hatten viele Ideen dazu, z.B. auf Süßes, Chips und Salzbrezeln, Nutella, Handy, auf Spielsachen wie die Autos vom Bauteppich... Ein anderer Aspekt dieser Zeit ist auch die Achtsamkeit und der bewusste Umgang miteinander. Dies war uns wichtig, den Kindern zu vermitteln. Dabei kamen die Kinder noch auf andere Ideen: Zum Bsp.: keine Schimpfwörter, weniger Streit...

Die Gedanken der Kinder wurden auf 40 Tauben festgehalten und in unserer Eingangshalle aufgehängt. In den folgenden Wochen flog bzw. fliegt jeden Tag eine Taube weg. So wird sichtbar, wie wir Ostern immer näherkommen und wie lange wir noch auf die oben benannten Dinge verzichten.



Spannend war es für unsere Kinder zu schauen, ob andere Religionen auch eine Fastenzeit haben. In einigen Religionen hat das Fasten eine Tradition und ist somit bekannt. Durch die kulturelle Vielfalt in unserer Einrichtung konnten die Familien unsere Fastenzeit besser mitgehen.

Fastenzeit – Vorbereitungszeit auf Ostern – bedeutet für uns Jesus besser kennen zu lernen und mit ihm die Tage durch die Passion zu gehen.



Dazu hören wir biblische Geschichten, singen Lieder, erzählen, greifen die Fragen der Kinder auf, wie z.B. „Hatte Jesus eine Geburtstagstorte zum Geburtstag?“, „Welche Geschenke hat er bekommen?“, „Welche Rolle spielte Josef?“, ...

Die Freude auf Ostern wächst mit jedem Tag.

Angelbachtal - Hl. Kreuz

Einladung zum Kindergottesdienst

Am Sonntag, **04.05.25**, feiern wir um **10.30 Uhr** in der Heilig Kreuz Kirche Erstkommunion. Parallel zum Festgottesdienst wird ein Kindergottesdienst stattfinden.

Wir beginnen gemeinsam mit der ganzen Gemeinde oben in der Kirche und werden dann im Pfarrzentrum den Kindergottesdienst weiterfeiern. Wir hören eine biblische Geschichte, singen Lieder und beten gemeinsam. Dazu laden wir alle Kinder herzlich ein.

Es begrüßt euch euer Kigoteam und freut sich auf euch!



Mitfahrgelegenheit zur Maiandacht in der St. Annakapelle

Im Marienmonat Mai feiern wir eine Maiandacht am **Mittwoch, 07.05.2025, 14.00 Uhr** in der St. Annakapelle auf dem Steinsberg. Anschließend ist ein gemütliches Beisammensein in der Küferschänke. Alle Seniorinnen und Senioren und alle, die mitfeiern möchten, sind herzlich willkommen.

Es gibt eine Mitfahrgelegenheit mit dem Pfarrbus: Abfahrt ist um **13.30 Uhr beim Pfarrzentrum Angelbachtal**.

Katholische Öffentliche Bücherei Angelbachtal

Büchereinachrichten

Kath. Öffentliche Bücherei Angelbachtal

E-Mail: buecherei.angelbachtal@se-snh-ang.de

Unsere Bücherei ist wie folgt geöffnet:

- **Mittwoch von 16.00 - 17.30 Uhr**
- **Donnerstag von 16.00 Uhr – 17.30 Uhr**
- **Sonntag von 10.00 - 10.30 Uhr**
- **In den Ferien bleibt die Bücherei geschlossen.**



DIE BÜCHEREI
Katholische öffentliche
Büchereien

Heilig Kreuz-Chor Angelbachtal

Probe: mittwochs um 20.00 Uhr im Pfarrzentrum Angelbachtal.



Spielgruppe Angelbachtal

Mittwochs, 15.00 - 16.30 Uhr (auch in den Ferien)

im kath. Pfarrzentrum Angelbachtal.

Ab 0 Jahre, gemischtaltrige Kindergruppe – freies

Spiel – kostenfrei – konfessionsunabhängig.

Anmeldung nicht erforderlich – einfach vorbeischaun!

E-Mail: spielgruppe_angelbachtal@gmx.de

Facebook: Spielgruppe Angelbachtal



Kinder- und Jugendchor „Holy Crossies“

Falls Du Lust am Singen hast und mindestens 5 Jahre bist, kannst du gerne mal bei uns in der Probe **dienstags 16.30**

Uhr im Pfarrzentrum vorbeischaun. Denn je mehr zusammen singen, desto mehr macht das Singen Spaß!

Also komm einfach vorbei.

Weitere Infos erhalten Du und Deine Eltern gerne auch beim Chorleiter Tobias Ziegelmeyer (07265/2341061).



Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg Stamm Mahatma Gandhi

Angelbachtal, Eschelbach und Waldangelloch

Unsere Gruppenstunden

| | | |
|------------------------------------|-------------|-------------------|
| Wölflinge (ab 6 Jahren) | donnerstags | 17.00 - 18.30 Uhr |
| Jungpfadfinder (ab 4. Schulklasse) | donnerstags | 17.00 - 18.30 Uhr |
| Pfadfinder (ab 7. Schulklasse) | donnerstags | 18.30 - 20.00 Uhr |
| Rover (ab 15 Jahren) | donnerstags | ab - 20.30 Uhr |

Schnuppermitglieder sind jederzeit bei unseren Gruppenstunden im kath. Pfarrzentrum Angelbachtal willkommen, vor und nach den Gruppenstunden gibt es bei den Gruppenleitern immer Gelegenheit, Fragen zu stellen oder Infos zu bekommen. Weitere Infos: www.pfadfinder-angelbachtal.de



Dühren - St. Marien

Maiandachten in St. Marien

Ab Anfang Mai findet in St. Marien regelmäßig montags eine Maiandacht statt. Jeweils um **18.30 Uhr** gestalten unterschiedliche Gemeindeteam-Mitarbeiter die Andacht. Termine: **05.05.2025, 12.05.2025, 19.05.2025 und 26.05.2025**. Herzliche Einladung an alle, die sich zu Wochenbeginn eine kleine Auszeit gönnen möchten.

Die überörtliche Dekanats-Maiandacht findet am **06.05.2025, 18.00 Uhr** in Reihen statt.

Rückblick Dührener Bibeltage

Die Montagabende im März in Dühren waren für jahrelange treue Besucher wieder fest für die Bibelabende eingeplant. An vier Abenden brachten Dr. Gramer aus Bietigheim-Bissingen, Dr. Kegler aus Schwetzingen, Bruno Strnad aus Sinsheim und Pfarrerin Annette Röhrs den zahlreichern Interessierten das Johannes-Evangelium näher. Die verschiedensten Ansätze und Methoden durch die Referenten brachten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ganz neue Einsichten. Bei Tee und Kuchen wurden noch weitere Ansichten und Erkenntnisse geteilt.

Eschelbach - St. Margareta

Ökumenischer Kindergottesdienst

Am Sonntag, **18.05.25** feiern wir um **11.00 Uhr** wieder einen ökumenischen Kindergottesdienst in der evangelischen Kirche in Eschelbach. Wir laden euch herzlich ein, um gemeinsam zu singen, zu beten und eine biblische Geschichte zu hören. Euer Kigoteam Anne und Sabine!



Katholische Öffentliche Bücherei Eschelbach

Büchereinachrichten Eschelbach

Unsere Bücherei ist geöffnet: Dienstag, 16.00-18.00 Uhr



DIE BÜCHEREI
Katholische öffentliche
Büchereien

Vorschulkinder sind jetzt Bibfit

In Zusammenarbeit mit dem Ev. Kindergarten Pustebume in Eschelbach nahmen 15 Kinder an der Aktion „Ich bin Bibfit“ des Borromäusverein e.V. teil. Bei vier Besuchen lernten die künftigen Erstklässler die Bücherei in Eschelbach kennen. Voller Begeisterung schauten sie sich die große Auswahl an Bilderbüchern an und durften nach Abstimmung mit den Erzieherinnen ein Buch für den Kindergarten ausleihen. Auf spielerische Weise erhielten die Kinder einen Einblick, wie eine Bücherei funktioniert. Gerne beantwortete das Büchereiteam ihre Fragen zur Ausleihdauer und wie mit den Büchern zuhause umgegangen werden muss. Am Ende des vierten Besuchs wurde ihnen der Bibliotheksführerschein überreicht, der sie dazu berechtigt, die Bücherei selbständig zu nutzen. Ganz bestimmt denken sie künftig an die Bücherei, wenn sie Lust auf eine neue Geschichte haben oder sich Wissen für ein bestimmtes Sachgebiet aneignen wollen. Die Bücherei hat dafür eine große Auswahl an verständlich geschriebenen Sachbüchern. Daneben stehen CD's, Lesebücher und Tonies zum Ausleihen zur Verfügung.



Kirchenchor Eschelbach

Probezeiten:

Montags um 19.30 Uhr im Margaretenaal Eschelbach.



Eröffnung der Annakapelle

Zum ersten Gottesdienst in der Annakapelle in diesem Jahr, am **Samstag, 03.05.2025, 18.30 Uhr** laden wir ganz herzlich ein.

Annakapelle über die Sommermonate geöffnet

Vom 04.05.2025 an ist die Annakapelle an Sonn- und Feiertagen von 14.30-17.30 Uhr wieder für Besucher geöffnet.

Heute schon ein herzliches Danke all denen, die sich bereiterklärt haben, die Kapelle zu öffnen, an einem der Sonntage vor Ort zu sein und gegebenenfalls mit Besuchern ins Gespräch zu kommen. Wer Interesse hat, sich an diesem Dienst zu beteiligen und an einem Sonntagnachmittag in der Kapelle sein kann, wende sich bitte an ein Mitglied des Gemeindeteams oder an Gemeindeferentin Silke Filsinger. Je mehr Personen mithelfen, desto weniger Sonntage sind es für die Einzelnen.



Maiandacht in der St. Annakapelle - Seniorennachmittag

Im Marienmonat Mai feiern wir eine Maiandacht am **Mittwoch, 07.05.2025, 14.00 Uhr** in der St. Annakapelle auf dem Steinsberg. Anschließend ist ein gemütliches Beisammensein in der Kuferschänke. Alle Seniorinnen und Senioren und alle, die mitfeiern möchten, sind herzlich willkommen.



Mitfahr- oder Abholgelegenheit zu unseren Gottesdiensten

Brauchen Sie eine Mitfahr- oder Abholgelegenheit, damit Sie die Gottesdienste in Hilsbach oder Weiler mitfeiern können? Dann melden Sie sich gerne beim Gemeindeteam Hilsbach-Weiler.

Katholischer Kirchenchor Hilsbach-Weiler

Probe: dienstags um 20.00 Uhr im Michaelsaal Hilsbach.



Katholische Öffentliche Bücherei Hilsbach

Unsere Bücherei ist wie folgt geöffnet:

Mittwochs 16.30–18.00 Uhr sowie jeweils 30 Minuten nach den Sonntagsgottesdiensten in Hilsbach.



DIE BÜCHEREI
Katholische öffentliche
Büchereien

Hoffenheim - Herz Jesu

Mesnerdienst

Um die Mesnerin zu entlasten, suchen wir ab sofort jemanden, der in den Mesnerdienst in Hoffenheim einsteigt mit der Perspektive, diesen nach der Einarbeitung ganz zu übernehmen. Die Bezahlung erfolgt nach den tariflichen Regelungen AVO und beinhaltet Sonderzahlungen. Bei Interesse melden Sie sich gerne im Pfarrbüro in Sinsheim, Tel.: 07261/9149-0

Katholische Frauengemeinschaft Hoffenheim

28.04.2025, 18.30 Uhr Digitale Medien

Wir üben den Umgang mit unserem Smartphone.

12.05.2025, 18.30 Uhr Maiandacht in unserer Kirche

„Die Kraft des Lebens spüren.“ Im Anschluss gemütliches Beisammensein.

26.05.2025, 18.30 Uhr „Essen Sie die Schmerzen weg“

Nach Rezepten einer Ernährungsberaterin stellen wir ein kleines Gericht her und fragen uns, ob durch Gemüse und Obst Gelenkschmerzen gelindert werden.

Herzliche Einladung!

Katholische Öffentliche Bücherei Hoffenheim

Unsere Bücherei ist wie folgt geöffnet:

Donnerstags, 15.30–17.30 Uhr

jeden 1. Donnerstag im Monat 17.00–19.00 Uhr



DIE BÜCHEREI
Katholische öffentliche
Büchereien

Regelmäßige spirituelle Angebote in Reihen (über die sonntäglichen Messfeiern hinaus):

In der Kirche in Reihen:

Das Gebet **"Mit MARIA zu Jesus"** findet statt jeden Samstag um **10.00 Uhr**. Zwei Gesätze Rosenkranz, eine Bibelstelle, eucharistische Anbetung in Stille und Gelegenheit zu persönlichem Gebet sind die Elemente. Dauer 40 Minuten.

Bitte bei allen Gottesdiensten auf den **Eintrag im Gottesdienstplan achten!**

Sollte ein Gottesdienst einmal nicht eingetragen sein, fällt dieser ausnahmsweise aus! Wer Fragen hat oder sich zuvor anmelden will, kann sich wenden an: Pfr. Förderer (07261/1419826)

Weltgebetstag wurde gefeiert

In Reihen wurde am 07.03. der Weltgebetstag gefeiert. Mit viel Engagement hatte das Vorbereitungsteam den Gemeindesaal liebevoll dekoriert und sich einiges zum diesjährigen Thema Cookinseln einfallen lassen. Mit Liedern und Gebeten sowie Berichten über die Inselbewohner wurde gemeinsam gefeiert und anschließend bei geselligem Beisammensein die ein oder andere landestypische Spezialität verkostet.



Pfarrbüro ist geöffnet

Das Pfarrbüro in Steinsfurt ist wieder geöffnet. Frau Kathrin Haendly wird für Sie da sein, **dienstags** von **11.00 bis 13.00 Uhr**. **In den Osterferien bleibt das Pfarrbüro geschlossen.**

kfd Steinsfurt-Rohrbach

Fahrt zur Dekanats-Maiandacht

Am **Dienstag, 06.05.2025**, findet um **18.00 Uhr** die diesjährige Dekanats-Maiandacht in Reihen statt.

Frauen aus Steinsfurt und Rohrbach treffen sich dazu um **17.30 Uhr** vor der Verwaltungsstelle in Steinsfurt, um Fahrgemeinschaften zu bilden.

Herzlich Einladung an alle.

Ökumenischer Seniorennachmittag

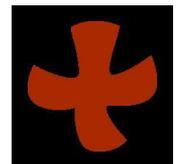
Unser nächster Seniorennachmittag findet am **Mittwoch, 07.05.2025, 15.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Rohrbach** statt. Wir laden hierzu recht herzlich ein. Interessierte sind sehr willkommen, gerne kommen wir mit Euch ins Gespräch und ins Gebet.

Wie immer gilt: Wer einen Fahrdienst benötigt, bitte melden bei: Irmgard Helget für Steinsfurt (Tel.61223) sowie bei Margot Kress für Rohrbach (Tel.65233).



Meditativer Gottesdienst in der Kapelle Rohrbach

An jedem 2. Sonntag im Monat feiern wir einen meditativen Gottesdienst mit Gesängen aus Taizé um 17.00 Uhr in der Kapelle in Rohrbach. Wir freuen uns auf alle, die singend zur Ruhe kommen wollen. Herzliche Einladung. Nächster Termin: **Sonntag, 11.05.2025**



Einladung zur „Stunde mit Gott“ Steinsfurt

Der Gebetskreis trifft sich wöchentlich, **freitags** um **17.00 Uhr** im Andachtsraum in Steinsfurt. Lobpreis - Gebet - Stille und eucharistische Anbetung sind Elemente dieser geistlichen Stunde. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Wer einmal her einschnuppern will, kommt einfach dazu. Herzliche Einladung.



KLANGFARBEN

Herzliche Einladung zur Orgelandacht im Mai! Ein abwechslungsreiches Programm von Barock bis Moderne bringt die Klangvielfalt der Orgel zur Geltung. Leise Flöten und laute Trompeten, zarte Melodien und voller Klang - die Königin der Instrumente. Lassen Sie sich überraschen!

Solistinnen sind Angelika Lamberger und Svenja Kaiser.

Termin: 25.05.2025, 17.00 Uhr in der katholischen Kirche in Steinsfurt.



Christi Himmelfahrt - Gottesdienst im Rautal

An Christi Himmelfahrt, Donnerstag, den **29.5.2025** veranstalten wir zum zweiten Mal zusammen mit unseren evangelischen Mitchristen einen Waldgottesdienst im Rautal an der Rautalhütte.

Der evangelische Gottesdienst mit katholischer Beteiligung beginnt um **10.30 Uhr**. Anschließend besteht die Möglichkeit, noch zusammen bei Steak und Wurst im Brötchen sowie bei Kaffee und Kuchen zu verweilen. Zu diesem ganz besonderen Gottesdienst im Freien laden wir recht herzlich ein.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der katholischen Kirche Steinsfurt statt, das gemütliche Beisammensein dann im katholischen Pfarrzentrum Steinsfurt.

Katholischer Kirchenchor Steinsfurt/Rohrbach/Reihen

Wir proben jeden Mittwoch von 19.30-20.30 Uhr in der katholischen Kirche in Steinsfurt. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind willkommen! Ansprechperson ist unsere Vorsitzende Ulrike Mex, Tel.: 07261/928618.



Ökumenisches Chorsingen beim Waldgottesdienst

Der katholische Kirchenchor Steinsfurt/Reihen/Rohrbach lädt herzlich ein zum gemeinsamen ökumenischen Singen an Christi Himmelfahrt (29.05.2025). Der Gottesdienst wird (bei gutem Wetter) im Rautal bei der Rautalhütte um **10.30 Uhr** stattfinden. Eine ganz besondere Atmosphäre!

Wir treffen uns für zwei gemeinsame Proben mittwochs am **14. und 21. Mai** jeweils um **19.30 Uhr** in der katholischen Kirche. Auf dem Programm stehen geistliche Lieder für vierstimmigen Chor.

Kinderchor „Du bist willkommen“

Der Kinderchor Steinsfurt probt **dienstags** um **15.00 Uhr** im Pfarrzentrum Steinsfurt. Wir freuen uns über neue Stimmen, auch Reinschnuppern ist jederzeit möglich. Anmeldung bei Chorleiterin Angelika Lamberger, Tel.: 0151/56909387.



Dankeabend für ehrenamtlich Tätige

Zum Dankeabend hatte das Gemeindeteam die in der Pfarrgemeinde St. Peter Steinsfurt / St. Laurentius Rohrbach ehrenamtlich Tätigen eingeladen. Nach dem Danke-Gottesdienst mit Pfarrer Ulrich Förderer in der Pfarrkirche traf man sich zum gemütlichen Zusammensein bei gutem Essen und Trinken und guten Gesprächen im Gemeindezentrum. Hans-Peter Riedlberger sprach namens des Gemeindeteams den vielen Helferinnen und Helfern Dank und Anerkennung für das ehrenamtliche Engagement aus. „Das Ehrenamt macht die Kirche vor Ort lebendig. Dank Eures Engagements wird sie in Steinsfurt und Rohrbach in vielfältiger Weise sichtbar, spürbar und hörbar“, betonte er. Nahezu 20 Initiativen und Gruppen umfasst die Liste der „Ehrenamtlichen“ in der Gemeinde. Dazu gehören Gruppen, die in der Öffentlichkeit oder mit Veranstaltungen in Erscheinung treten wie der Kirchenchor, das Team der ökumenischen Seniorennachmittage oder die Katholische Frauengemeinschaft Deutschland (kfd). Dazu zählt mittlerweile auch der Kinderchor, der vor drei Jahren ins Leben gerufen wurde. Sehr rege ist die Gruppe „Kinderkirche“. In der Adventszeit gestaltet eine Gruppe in Steinsfurt und Rohrbach die „Andacht am Eck“, eine andere an Heilig Abend die sehr gut angenommene Kinderkrippenfeier. Viele Hände wirken beim Pfarrfest mit. Neben der Instrumentalgruppe Hoffnungszeichen, die bei Gottesdiensten spielt, hat sich auch eine Singgruppe zusammengeschlossen, die mit Pfarrer Förderer im Betreuungszentrum Sinsheim regelmäßig für gute Stimmung sorgt. Der Katumba-Kreis hat sich die Unterstützung der Diasporagemeinde Katumba in Tansania auf die Fahnen geschrieben. Wichtig sind aber auch die „hinter den Kulissen“ aktiven Personen, die z.B. für den Blumenschmuck bei Gottesdiensten oder den Aufbau des Christbaums und der Weihnachtskrippe sorgen. Einige Gemeindemitglieder übernehmen Hausbesuche zur Begrüßung von Neubürgern oder zur Gratulation von Jubilaren. Auch die Dienste der Ministrantinnen und Ministranten, Lektoren und Lektorinnen und Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfer werden ehrenamtlich geleistet. Nicht zu vergessen die Mesner und Mesnerin sowie die Organistinnen, die sich über ihre vertraglichen Verpflichtungen hinaus ehrenamtlich engagieren.

Ihnen allen sprach Riedlberger mit dem Zitat der letzten Steinsfurter „Kindergarten-Nonne“ Schwester Ruth, mit einem herzlichen „Vergelt's Gott“ den Dank des Gemeindeteams für das rege Mittun aus und gab dem Wunsch Ausdruck, dass sie auch in Zukunft am Gemeindeleben aktiv wie bisher mitwirken mögen. Er schloss die Hoffnung an, dass im kommenden Jahr vielleicht auch wieder ein Sternsinger-Team zum Danke-Abend eingeladen werden könnte. Hans-Günter Hogg (im Bild) informierte die Gäste über die Fortschritte und den Sachstand bei der Vorbereitung der neuen „Großpfarrei Kraichgau“, die ab 1. Januar 2026 aus den fünf Seelsorgeeinheiten des bisherigen Dekanats mit dem Neckargemünder Pfarrer Tobias Streit als neuen Leitenden Pfarrer gebildet wird. Am 19.10.2025 soll der neue „Pfarrreirat“ (künftige Bezeichnung für den bisherigen Pfarrgemeinderat) gewählt werden.



Weißwurst-Frühstück für Katumba

Zum Weißwurst-Frühstück zugunsten der Patengemeinde Katumba in Tansania lud der Katumba-Kreis der Pfarrgemeinde Steinsfurt/Rohrbach traditionell am Sonntag vor Palmsonntag ein. Alois Barth (im Bild) und Dr. Susanne Berlinghoff informierten über die guten regelmäßigen Kontakte per E-Mail und WhatsApp zu der Großpfarrei, in der ein reges kirchliches Leben existiere. Die Aktivitäten der Pfarrgemeinde Katumba gingen weit über den religiösen Rahmen hinaus. Sie umfassten vor allem auch soziales Engagement für Kinder, Jugendliche und Familien. Nachdem in der Vergangenheit mit Spenden aus Steinsfurt bauliche Maßnahmen wie die Erneuerung von Kirchendächern oder die Ertüchtigung einer Getreidemühle unterstützt wurden, sei jetzt die Finanzierung von Fahrrädern geplant, die kinderreichen Familien in der Diasporagemeinde übergeben werden sollen. Außerdem sollen Spenden für die Anschaffung von Nähmaschinen verwendet werden. Diese sollen unter anderem in Gemeindezentren aufgestellt werden, wo sie von Gemeindemitgliedern für eigene Näharbeiten genutzt werden können.

Alois Barth und Dr. Susanne Berlinghoff warben für neue Mitarbeiter im Katumba-Kreis, der durch altersbedingten Rückzug von langjährigen Aktiven, Verstärkung brauche. Sie regten an, dass sich wieder eine Delegation für eine Reise nach Katumba bilden könnte, um die Partnerschaft durch einen Besuch vor Ort weiter zu beleben. Über eintausend Euro kamen beim Weißwurst-Essen mit Kuchenverkauf zusammen. Spenden können auf das Konto bei der Volksbank Kraichgau IBAN DE 52 6729 2200 0030 0692 26 überwiesen werden.



Kindergarten St. Felicitas

Oma-Opa-Tag im Kindergarten

Auch dieses Jahr waren unsere Großeltern wieder zu Besuch bei uns im Kindergarten. Jede Gruppe gestaltete individuell ihren Nachmittag. Von Blumentöpfen bemalen, spielen im Garten, Bücher vorlesen oder gemeinsam etwas basteln war für jeden etwas dabei. Bei Kaffee, Hefezopf und selbstgebackenen Waffeln gab es nette Gespräche über die Enkel, und es wurde sich ein Bild davon gemacht, mit welchem Spielmaterial sich die Kinder beschäftigen. Nach einem gelungenen Mittag wurden zum Abschluss Lieder gesungen. Alle Kinder waren glücklich über den Besuch ihrer Großeltern und freuen sich schon aufs nächste Mal.



Waldangeloch - St. Maria, Hilfe der Christen

Mitfahrgelegenheit zur Maiandacht in der St. Annakapelle

Im Marienmonat Mai feiern wir eine Maiandacht am **Mittwoch, 07.05.2025, 14.00 Uhr** in der St. Annakapelle auf dem Steinsberg. Anschließend ist ein gemütliches Beisammensein in der Küferschänke. Alle Seniorinnen und Senioren und alle, die mitfeiern möchten, sind herzlich willkommen. Es gibt eine Mitfahrgelegenheit mit dem Pfarrbus: Abfahrt ist um **13.35 Uhr an der Bushaltestelle unterhalb der kath. Kirche Waldangeloch.**

Zuzenhausen - St. Sebastian

Kath. Kirchenchor St. Sebastian Zuzenhausen

Theater „Nichts als Kuddelmuddel“ von Jürgen Hörner

Vier Mal spielte die Theatergruppe des Katholischen Kirchenchores die heitere turbulente Theater-im-Theater-Komödie „Nichts als Kuddelmuddel“ unter der Regie von Hermann Fischer.

Ein herzliches **DANKE** an unsere treue Theatergemeinde und an alle, die uns in der Theatersaison 2025 tatkräftig unterstützt haben. Ein großes **DANKE** geht an die Tankstelle Heckel für den Kartenvorverkauf.

Wir hoffen, das Kuddelmuddel auf der Bühne hat Ihnen gefallen und Sie besuchen uns, wenn es wieder heißt: **Vorhang auf für den Kath. Kirchenchor Zuzenhausen!**



kfd Dekanats-Gottesdienst

29. April: Gedenktag der hl. Katharina von Siena und „Tag der Diakonin“

Zum Tag der Diakonin 2025 am 29. April bekräftigen der Katholische Deutsche Frauenbund (KDFB), die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd), das Netzwerk Diakoniat der Frau und das Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) erneut ihre Forderung zur Öffnung des sakramentalen Diakonats für Frauen.

Sie betonen, dass diakonisches Handeln zu den Wesensmerkmalen der Kirche gehört und nicht an ein Geschlecht gebunden ist. Frauen und Männer sind als Getaufte und Gefirmte in gleicher Weise berufen, den Dienst am Nächsten zu verwirklichen. In diesem Jahr findet die zentrale Veranstaltung zum Tag der Diakonin in Köln statt. Einige Frauen aus unserer und aus benachbarten Seelsorgeeinheiten werden an der Veranstaltung in Köln teilnehmen. Aber nicht nur in Köln und anderen Gemeinden in Deutschland wird dieser Tag in sehr vielen Kirchen bedacht. Auch in **Eschelbronn** wird am

Dienstag, 29.04.2025, 18.00 Uhr in der kath. Kirche St. Josef ein kfd Dekanats-Gottesdienst unter dem diesjährigen Motto **„Berufen. Bereit. Unaufhaltsam.“** gefeiert. Herzliche Einladung an alle Frauen und Männer zu diesem wichtigen Gottesdienst in Eschelbronn. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit zum Austausch bei Getränken und kleinem Imbiss.



Kfd Dekanat Kraichgau - Maiandacht

Herzliche Einladung zur Dekanatsmaiandacht am **Dienstag, 06.05.2025, 18.00 Uhr** in der katholischen Kirche **Mariä Geburt, Reihen**.

Zu einem gemütlichen Beisammensein, näherem Kennenlernen und Austausch laden wir nach der Maiandacht mit einem kleinen Imbiss ins Gemeindehaus ein. Wir freuen uns auf Sie!!

Monika Schramek, Geistliche Leiterin der kfd im Dekanat Kraichgau



Kath. Männerwerk Dekanat Kraichgau

18.05.2025: Dekanatsmänner – Wallfahrt im Heiligen Jahr

Ort: Sinsheim – Weiler, St. Annakapelle

14.30 Uhr Treffpunkt: Alte Kelter, Weinbergstraße 10, für den Bittgang zur St. Annakapelle. Wer schlecht zu Fuß ist, kann auch direkt zur St. Annakapelle kommen.

15.00 Uhr **Messfeier** und Festpredigt mit **Pfarrer Tobias Streit**.

Zum Heiligen Jahr passend lautet das Thema: „**Pilger der Hoffnung**“
Schauen wir mit einem Herzen voller Liebe und Vertrauen auf Gott. Bringen wir IHM mit Maria die Sorgen und Anliegen unserer Zeit.

Im Anschluss besteht die Gelegenheit zum Gespräch und einem gemütlichen Beisammensein in der Küferschänke, Weingut Zipse.

Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen und Männer!



Freiwilliges Soziales Jahr im Jugendbüro

Sich selbst finden - im Für- und Miteinander

Du weißt noch nicht so recht, was du nach der Schule machen willst und bist an kirchlicher Jugendarbeit interessiert?

Dann bist du bei uns genau richtig! Bei uns im Jugendbüro Kraichgau kannst du ein FSJ machen, normalerweise geht es immer für ein Jahr im September los, aber da gibt's auch Ausnahmen. Träger des Freiwilligendienstes ist die Caritas. Auf unserer Homepage <https://jubue-kraichgau.de/fsj-und-praktikum/fsj/> findest du noch viele weitere Informationen.

Am besten du rufst einfach an oder schreibst uns eine Mail an jakob.wolf@jubue-kraichgau.de. Wir freuen uns von dir zu hören!

Infoabend zum Thema Sterbebegleitung

Sie möchten sich mit dem Thema Sterbebegleitung auseinandersetzen oder ehrenamtlich engagieren?

Qualifizierungskurs 100 LE, Ehrenamtliche Hospizbegleitung am
23.06.2025 in Bad Rappenau, 19.30 Uhr, ev. Sozialstation oder
25.06.2025 in Eppingen, 19.30 Uhr Hospizdienst Kraichgau e.V.

Weitere Infos bei Elke Müller, Tel.: 015209252970, E-Mail: em@kirchlicher-hospizdienst.de

„Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben.“ Cicely Saunders



Gemeindereferent:in werden - Jetzt bewerben!

Zum 1. September 2025 startet ein **neuer Studienkurs des Praxisintegrierten Aufbaustudiums zur Gemeindereferentin oder zum Gemeindereferenten** an der Fachakademie für Pastoral und Religionspädagogik.

Bewerbungsschluss ist der 31.05.2025.

Bei Rückfragen nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf.

Carmen Schönemann, Studienleiterin

Fachakademie für Pastoral und Religionspädagogik

Habsburgerstraße 107

79104 Freiburg

✉ Carmen.schoenemann@fachakademie-freiburg.de

☎ 0761/120 40 830

Kennen Sie schon unseren Imagefilm? – Den Imagefilm und weitere Informationen zum Studienweg finden Sie auf unserer Homepage (www.fachakademie-freiburg.de)



Angebote der Diözesanstelle Rhein-Neckar

Einführung für Kommunionhelfende

Grundkurs in diesen liturgischen Dienst

Termin: Samstag, 05.07.2025, 14.00 – 17.00 Uhr

Beschreibung: „Er brach die Brote und gab sie den Jüngern; die Jünger aber gaben sie den Leuten.“ So wie Jesus bei der Brotvermehrung die Jünger zu Hilfe gezogen hat, um das Brot an die Vielen auszuteilen (vgl. Mt 14,19), gibt es in der Feier der Eucharistie den Dienst der Kommunionhelfenden.

Sie haben eine gute Beziehung zur Eucharistie, suchen eine begrenzte, verantwortungsvolle Aufgabe und feiern gerne die Eucharistie mit? So finden Sie hier eine gute Möglichkeit für ein ehrenamtliches Engagement.

Der Kurs vermittelt die theologischen, rechtlichen und praktischen Grundlagen dieses Dienstes und ist Voraussetzung für die bischöfliche Beauftragung.

Eingeladen sind alle Ehrenamtliche ab dem 25. Lebensjahr (Ausnahmen brauchen die Genehmigung des Referats Liturgie in Freiburg).

Die Leitung hat Pfarrer Daniel Kunz.

Das Anmeldeformular muss vom Pfarrbüro Ihrer Gemeinde ausgefüllt und an die Diözesanstelle geschickt werden. Die entstehenden Fahrtkosten können bei der entsendenden Pfarrei/Seelsorgeeinheit geltend gemacht werden.

Diözesanstelle Rhein-Neckar · Pfarrstr. 1 · 68549 Ilvesheim · www.dst-rn.de



Fortbildung für Wort-Gottes-Leitende

Am Samstag, 24.05.2025, 9 Uhr bis 16 Uhr im katholischen Gemeindehaus St. Josef, Werderstr. 1a, 74889 Sinsheim.

Im Mittelpunkt werden inhaltliche Impulse für Ihre ganz praktische Arbeit in der Zukunft der neuen Kirchengemeinde(n) stehen:

- Grundbausteine für kleine liturgische Feiern das Jahr hindurch, die kleine Gemeinden am Leben erhalten wollen
- Jahreszeitliche Anknüpfungspunkte für liturgische Feiern inner- und außerhalb des Kirchenraumes in kleinen Gemeinschaften
- Segnungsfeiern und Sterbesegen

Sie erhalten eine Kurzinformation zu den bislang bekannten liturgischen Regelungen in der neuen Kirchengemeinde.

Für einen Stehkaffee am Morgen, Mittagessen und Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Die Kosten der Fortbildungen werden letztmals anteilig durch das Katholische Dekanat Kraichgau und Ihre Seelsorgeeinheit getragen.

Wir werden bei diesem Treffen aber auch ein Jubiläum, Abschied und Ausblick der Fortbildungsreihe begehen.

Seit dreißig Jahren bin ich nun für die Fort- und Weiterbildung für die Gruppe der Leiterinnen und Leiter von Wort-Gottes-Feiern im Katholischen Dekanat beauftragt. Da das Dekanat mit der neuen Kirchengemeinde St. Jakobus Sinsheim endet, wird auch der Bereich der Fortbildung für Ehrenamtliche sich neu gestalten. Daher verabschieden wir am 24.05.2025 die Reihe vieler bereichernder Veranstaltungen, wie Liturgiekurse, Kurse zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern und auch die jährlichen Fortbildungen für ausgebildete Leitungen WGF. Ich schaue mit Dankbarkeit zurück auf viele Tage mit lebendigen Begegnungen mit Ihnen; mit Dank blicke ich auch auf den Beitrag von Herrn Dr. Bernhard Höffner, der unsere Fortbildungen mit seiner profunden Fachkenntnis und mit seinen Einblicken in die Landschaft der liturgischen Praxis im gesamten deutschen Sprachraum über viele Jahre bereichert hat.

Im Blick auf die Zukunft werden wir an diesem Tag auch Ihre Bedürfnisse und Wünsche für Unterstützung in der neuen Einheit von Ihnen erfragen.

Bitte melden Sie sich an bis zum 10.05.2025 per E-Mail unter info@dekanat-kraichgau.de.

Ich freue mich auf Ihr Kommen

Monika Rohfleisch, Klinikseelsorgerin Katholisches Dekanat Kraichgau



Katholisches Dekanat Kraichgau



Neues aus dem Prozess Kirchenentwicklung 2030

Pfarrereirat



Der Pfarrereirat verantwortet als Organ der Pfarrei und der Kirchengemeinde deren kirchlichen Sendungsauftrag: Glauben verkünden, Dienst am Menschen, Liturgie gestalten und Gemeinschaften fördern. Zum 1. Januar 2026 entstehen auf dem Gebiet der Erzdiözese Freiburg 36 neue Pfarreien. Für jede dieser Pfarreien, die gleichzeitig Kirchengemeinden sein werden, wird am 19. Oktober 2025 ein Pfarrereirat gewählt, der die Katholikinnen und Katholiken vertritt.

Die Arbeit des Pfarrereirats in den neuen Pfarreien ist vielfältig. Ein Hauptaugenmerk ist die Entwicklung von Zielen für die pastorale Arbeit der Pfarrei gemäß der Diözesanstrategie, die im Juni 2022 verabschiedet wurde. Er legt Schwerpunkte fest, initiiert Projekte und sorgt für deren Umsetzung. In Absprache mit dem Pfarrereivermögensverwaltungsrat erstellt der Pfarrereirat die Richtlinien für die Vermögensverwaltung der Pfarrei. Ebenso beschließt er den Haushaltsplan und nimmt die ihm durch die Kirchensteuerverordnung zugewiesenen Aufgaben wahr.

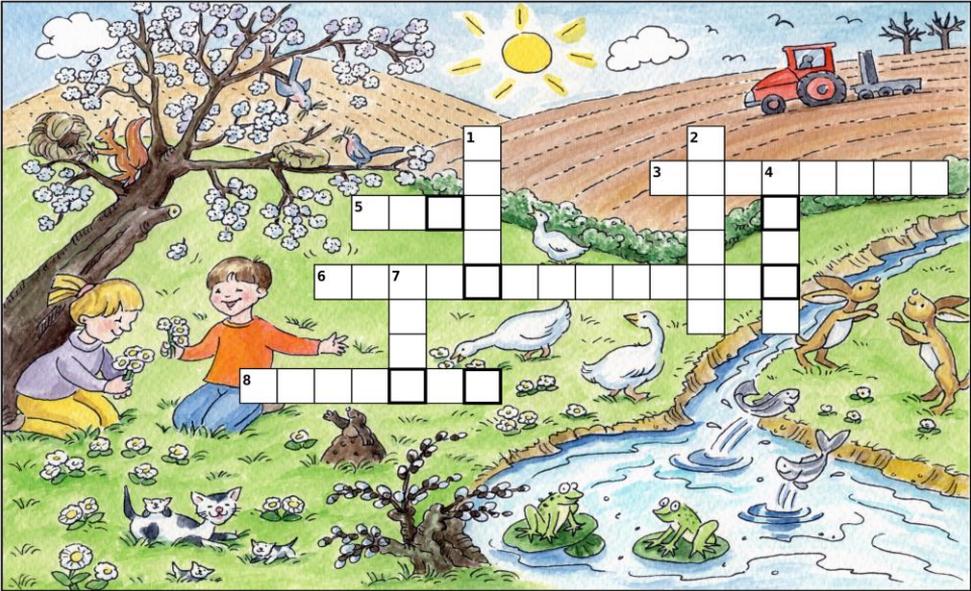
Das Gremium beruft oder bestätigt Gemeindeteams, unterstützt kirchliche Gruppen und arbeitet mit den Hauptamtlichen im pastoralen Dienst zusammen. Zudem berät es den Pfarrer, seinen Stellvertreter und die Leitende Referentin / den Leitenden Referenten als Vorgesetzte der Mitarbeitenden im pastoralen Dienst.

Die Amtszeit des Pfarrereirats beträgt fünf Jahre. Seine Mitglieder treffen sich mindestens einmal im Quartal zu einer öffentlichen Sitzung. Für eine Beschlussfähigkeit muss mehr als die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sein. Zur Vorbereitung und Durchführung der Beschlüsse können beratende Ausschüsse eingesetzt werden. Geht es um verbindliche Entscheidungen, können auch beschließende Ausschüsse eingerichtet werden.

Die gewählten oder hinzu gewählten Mitglieder des Pfarrereirats und seiner Ausschüsse sind ehrenamtlich tätig. Um Ehrenamtliche zu unterstützen, werden mehr Angebote für eine engagementfreundliche Kultur entwickelt.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.kirchenentwicklung2030.de

Alles wird neu – Was liegt denn da in der Luft?



Waagrecht

- 3. Kleine süße, rote Früchte vom Baum
- 5. Bringt an Ostern die Eier
- 6. Blume, dem die Gans den Namen gab
- 8. Damit fährt der Bauer auf das Feld

Senkrecht

- 1. Sorgt für unseren Honig
- 2. Tiere, die im Wasser leben
- 4. Strahlt vom Himmel
- 7. Vögel legen ihre Eier hinein

Lösungswort: _ _ _ _ _



Alles Liebe zum
Muttertag!